

Landratsamt Sigmaringen / Postfach 14 62 / 72484 Sigmaringen

Herrn
Christian Stefan Schmid
Saulgauer Str 14
88348 Bad Saulgau

Recht und Ordnung

Tanja Schuler
Tel: 07571/102-6315
Fax: 07571/102-6399
tanja.schuler@lrasig.de

Sigmaringen, 04.01.2018
Unser Zeichen: I/160-121.27
Verzeichnis-Nr. 28/2017

Erlaubnis

gem. § 34c der Gewerbeordnung

- I. Herrn **Christian Stefan Schmid**, geb. 28.04.1985 in Saulgau, j. Bad Saulgau, wohnhaft: Saulgauer Str. 14, 88348 Bad Saulgau, Fulgenstadt

wird gemäß § 34c der Gewerbeordnung (GewO) die Erlaubnis zur Ausübung des folgenden Gewerbes erteilt:

- Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit von Verträgen über: Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit von Verträgen über: Wohnräume, gewerbliche Räume
- Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern, sonstigen Nutzungsberechtigten, von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte
- Wirtschaftliche Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung

Diese Erlaubnis gilt für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

Landratsamt
Sigmaringen

Leopoldstraße 4
72488 Sigmaringen

T 07571 102-0
F 07571 102-1234

info@lrasig.de
landkreis-sigmaringen.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 18:00 Uhr
auch nach Vereinbarung

BIC

SOLADES1SIG
SWBSESS
SOLADES1PFD
GENODES1SLG

IBAN

DE19 6535 1050 0000 8008 39
DE54 6009 0700 0678 6660 08
DE43 6905 1620 0000 0500 05
DE88 6509 3020 0420 4440 09

II. Auflagen:

Eine nachträgliche Aufnahme, Änderung und Ergänzung von Auflagen wird vorbehalten.

III. Hinweise:

1. Die Verordnung über die Pflichten der Makler, Darlehens- und Anlagenvermittler, Bauträger und Baubetreuer (Makler- und Bauträgerverordnung - MaBV) ist einzuhalten.

Insbesondere:

a) **Anzeigepflicht § 9 MaBV**

Der Gewerbetreibende hat der zuständigen Behörde die jeweils mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragten Personen unverzüglich anzuzeigen. Dies gilt bei juristischen Personen auch für die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag jeweils zur Vertretung berufenen Personen. In der Anzeige sind Namen, Geburtsname, sofern er vom Namen abweicht, Vornamen, Staatsangehörigkeit, Geburtstag, Geburtsort und Anschrift der betreffenden Personen anzugeben.

b) **Prüfungsbericht § 16 Abs. 1 MaBV**

Gewerbetreibende im Sinne des § 34c Abs. 1 Satz 1 Nr. 3. der Gewerbeordnung haben auf ihre Kosten die Einhaltung der sich aus den §§ 2 bis 14 ergebenden Verpflichtungen für jedes Kalenderjahr durch einen geeigneten Prüfer prüfen zu lassen und der zuständigen Behörde den Prüfungsbericht bis spätestens zum 31. Dezember des darauffolgenden Jahres zu übermitteln. Der Prüfungsbericht muss einen Vermerk darüber enthalten, ob Verstöße des Gewerbetreibenden festgestellt worden sind. Verstöße sind in dem Vermerk aufzuzeigen. Der Prüfer hat den Vermerk mit Angabe von Ort und Datum zu unterzeichnen. Sofern der Gewerbetreibende im Berichtszeitraum keine nach § 34c Abs. 1 Satz 1 Nr. 3. der Gewerbeordnung erlaubnispflichtige Tätigkeit ausgeübt hat, hat er spätestens bis zum 31. Dezember des darauffolgenden Jahres anstelle des Prüfungsberichtes eine entsprechende Erklärung zu übermitteln.

2. Seit dem 10.07.2015 sind entsprechend dem Kleinanlegerschutzgesetz partiarische Darlehen, Nachrangdarlehen und bestimmte Arten von Direktinvestments Vermögensanlagen im Sinne von § 1 Abs. 2 Vermögensanlagegesetz (VermAnlG). Dies wiederum hat zur Folge, dass für die Vermittlung/Beratung solcher Produkte zwingend eine Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GewO gegebenenfalls in Verbindung mit § 34h Abs. 1 Satz 1 GewO benötigt wird. Für Immobilier-Verbraucherdarlehen ist seit dem 21.03.2016 eine Erlaubnis nach § 34i GewO erforderlich.
3. Die Aufnahme der Tätigkeit (Betriebsbeginn) ist gem. § 14 der Gewerbeordnung bei dem für den Betriebssitz zuständigen Bürgermeisteramt anzuzeigen.
4. Wird die Erlaubnis an eine Gesellschaft erteilt, so ist nach Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister dem Landratsamt ein entsprechender Auszug vorzulegen.

IV. Gebühr:

Die Gebührenentscheidung beruht auf den §§ 1, 4, 7 und 26 Abs. 2 des Landesgebührengesetzes vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 895) i. V. m. Ziffer II.12.20.12.a der hierzu ergangenen Gebührenverordnung des Landratsamtes Sigmaringen in der aktuell gültigen Fassung und beträgt **335,- €**.
Die Gebühr wurde bereits bezahlt.

V. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Sigmaringen, Leopoldstraße 4 in 72488 Sigmaringen einlegen.

Mit freundlichen Grüßen

Tanja Schuler



Anlage

1 Gebührenrechnung

1 Auszug aus der Makler- und Bauträgerverordnung